



# SALON FRANKFURT

12 NOV 2022 | 23 FEB 2023 |  
20 MAI 2023



# ALTE OPER

FRANKFURT

Die Reihe „Salon Frankfurt“  
lässt Geschichte und  
Geschichten auf erfrischende  
Weise lebendig werden.



TICKETS  
069 13 40 400  
[www.alteoper.de/salon-frankfurt](http://www.alteoper.de/salon-frankfurt)

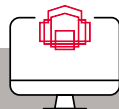
# SALON FRANKFURT

Dokumentation und Emotion: Die Reihe „Salon Frankfurt“ lässt Geschichte und Geschichten auf erfrischende Weise lebendig werden. Den Ausgangspunkt der drei für die Saison 2022/23 geplanten Zeitreisen bilden verschiedene Exponate aus den Beständen des Historischen Museums. Sie erzählen davon, was die Menschen in Frankfurt einst beschäftigte, bewegte, begeisterte. Farbe erhält das historische Bild durch Filmausschnitte, Gespräche und nicht zuletzt durch passende Musik.

Die Eintrittskarte für den „Salon Frankfurt“ berechtigt zum Besuch aller Ausstellungen des Historischen Museums zum ermäßigten Preis von 6,00 €.

## DER DIGITALE SALON

Einen Rückblick auf die Salon Frankfurt-Veranstaltungen der letzten Saison gibt es unter:  
[salon-frankfurt.alteoper.de](http://salon-frankfurt.alteoper.de)



Hauptsponsor Saison 2022/23



Kooperationspartner  
Salon Frankfurt



Projektpartner Salon Frankfurt



Medienpartner  
Salon Frankfurt



SA  
12  
NOV

20:00 Mozart Saal

## SALON FRANKFURT: EIN HOCH AUF DEN GELBEN WAGEN

**DR. NINA GORGUS** *Kuratorin am  
Historischen Museum Frankfurt*

**ANNA ENGEL** *Konzeption, Dramaturgie, Moderation*

**HELGE HEYNOLD** *Rezitation*

**JULIAN PRÉGARDIEN** *Tenor*

**LUKAS SIEBERT** *Tenor*

**REBEKA STOJKOSKA** *Klavier*

Gespräche, Texte und Filmbeiträge sowie Werke von Telemann, Schubert, Schumann u. a.

**Veranstalter** Alte Oper Frankfurt in Kooperation mit dem Historischen Museum Frankfurt

**EURO** 15,- / 29,- / 35,- (Endpreise) VA

**Wahlabo/Abo-Card EURO** 12,- / 23,20 / 28,- (Endpreise)



Das Posthorn als Symbol für die Sehnsucht nach der Ferne: Unzählige Komponisten der Romantik haben dieses beliebte Motiv aufgegriffen und vor allem in ihren Liedern verarbeitet. Mindestens ebenso faszinierend aber ist die logistische Meisterleistung, die mit der Errichtung eines einheitlichen Postwesens im 19. Jahrhundert verbunden war. Wir blenden daher im Salon Frankfurt auf das „Rote Haus“ auf der Zeil, das lange Zeit Frankfurts wichtigste Poststation war, und stürzen uns in das Getümmel zwischen Kutschen, Menschen und Waren. In Musik, Texten, Filmeinspielungen und Tonaufnahmen wird dabei ein Stück Stadtgeschichte lebendig.



DO 20:00 Mozart Saal

## 23 FEB SALON FRANKFURT: EIN KÄFIG AUF REISEN

**ANNE GEMEINHARDT** *Kuratorin am Historischen Museum Frankfurt*  
**ANNA ENGEL** *Konzeption, Dramaturgie, Moderation*  
**HELGE HEYNOLD** *Rezitation*  
**DOROTHEE OBERLINGER** *Flöte*  
**JONAS ZSCHENDERLEIN** *Violine*  
**DARIA SPIRIDONOVA** *Violine*  
**VLADIMIR WALTHAM** *Violoncello*  
**ALEXANDER VON HEISSEN** *Cembalo*

Gespräche, Texte und Filmbeiträge sowie Werke von Vivaldi, Merula, van Eyck u. a.

**Veranstalter** Alte Oper Frankfurt in Kooperation mit dem Historischen Museum Frankfurt  
**EURO** 15,- / 29,- / 35,- (Endpreise) VA  
**Wahlabo/Abo-Card EURO** 12,- / 23,20 / 28,- (Endpreise)

Er erzählt von Schicksal und Flucht, aber auch von Heimatverbundenheit und Versöhnung: Als die Jüdin Yvonne Hackenbroch 1937 Deutschland verließ, nahm sie einen filigranen hölzernen Vogelkäfig mit ins britische Exil. Ein an der Vorderseite eingeschnitzter Adler mit rotem F erinnerte die Frankfurterin stets an ihre Heimatstadt – welcher sie später den Käfig als Zeichen der Verbundenheit vermachte. In der zweiten Ausgabe des Salon Frankfurt wird nicht nur das persönliche Schicksal von Yvonne Hackenbroch zum Thema gemacht, die nach Ihrer Flucht als Kuratorin und Autorin an renommierten Museen in London und New York wirkte, sondern auch die Freiheit und Leichtigkeit der Vogelwelt, wie sie Komponisten wie Vivaldi und Merula in Töne fassten.

SA  
20  
MAI

20:00 Mozart Saal

## SALON FRANKFURT: AUFSTAND MIT SCHIRM

**DR. DOROTHEE LINNEMANN** *Kuratorin am Historischen Museum Frankfurt*  
**ANNA ENGEL** *Konzeption, Dramaturgie, Moderation*  
**HELGE HEYNOLD** *Rezitation*  
**TRISTAN CORNUT** *Violoncello*  
**CLAIRE HUANGCI** *Klavier*

Gespräche, Texte und Filmbeiträge sowie Werke von Boulanger, Chopin, Liszt und Schumann

**Veranstalter** Alte Oper Frankfurt in Kooperation mit dem Historischen Museum Frankfurt, der Tourismus- und Congress GmbH im Rahmen der Feierlichkeiten zum Paulskirchenjubiläumsjahr 2023  
**EURO** 15,- / 29,- / 35,- (Endpreise) VA  
**Wahlabo/Abo-Card EURO** 12,- / 23,20 / 28,- (Endpreise)

Gestatten: Henriette Zobel, Jahrgang 1813, aufgewachsen als Tochter eines Bäckers in Oberrad und Offenbach. Als „schrimschwingende Furie“ ging sie in die Geschichte ein, schließlich soll die Revolutionärin 1848 in Bornheim an der Ermordung zweier konservativer Abgeordnete beteiligt gewesen sein – mit ihrem Schirm. Das vermeintliche Corpus delicti steht im Mittelpunkt des Mai-Salons, der in die Feierlichkeiten des Paulskirchenfestivals anlässlich des 175. Jubiläums der Frankfurter Nationalversammlung eingebunden ist. Mit deutschen und französischen Werken rund um die großen Aufstände des 19. Jahrhundert wird der entsprechende Revolutionsgeist auch musikalisch beschworen.





## **INFORMATIONEN**

### **U-Bahnen, S-Bahnen und Bus**

U-Bahn: U6/U7 Station Alte Oper; S-Bahnen:  
Station Taunusanlage;  
Buslinie 64: Haltestelle Alte Oper

### **Parkhäuser**

Alte Oper, Opernplatz\*; OpernTurm, Bockenheimer Landstraße\*;  
Q-Park, Opernplatz 14 (Zufahrt nur über Hochstraße\*); Börse, Meisen-  
gasse\*; Schiller-Passage, Taubenstraße 11\*; Junghofstraße, Junghofstraße  
16\*; Goetheplatz, Goetheplatz 2a\*; Trianon, Mainzer Landstraße 16 (geöffnet  
bis 1:30, sonntags und feiertags geschlossen)  
\* durchgehend geöffnet

## **KARTENVORVERKAUF**

**Frankfurt Ticket RheinMain GmbH**

[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de), [info@frankfurt-ticket.de](mailto:info@frankfurt-ticket.de)

**Ticket-Hotline 069 13 40 400**

**Fax 069 13 40 444**

Mo – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr, So geschlossen

## **VORVERKAUFSSKASSEN**

### **FRANKFURT**

**Alte Oper Frankfurt** Opernplatz, Mo – Fr 10 – 18:30 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr  
Öffnung der Abendkasse jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn  
Bitte informieren Sie sich hier über zwischenzeitliche Änderungen der Öffnungs-  
zeiten.

Weitere Vorverkaufsstellen finden Sie unter [www.alteoper.de](http://www.alteoper.de)

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

Bitte beachten Sie unsere vollständigen AGB, unsere Hausordnung sowie die  
besonderen Regelungen während der Covid-19-Pandemie. Diese finden Sie auf  
[www.alteoper.de/corona](http://www.alteoper.de/corona)

### **Kartenvorverkauf**

Die im Programm veröffentlichten Veranstaltungen sind grundsätzlich bereits  
im Vorverkauf.

### **Besetzungs- und/oder Programmänderungen**

Für Besetzungs- und/oder Programmänderungen, die ohne Einflussnahme der Al-  
te Oper erfolgen, wird keine Haftung übernommen. Eine Rückerstattung oder  
Minderung des Kartenpreises ist in diesen Fällen ausgeschlossen. Die Alte Oper  
behält sich Platzänderungen aufgrund von kurzfristigen produktionsbedingten  
Um- und Aufbauten vor. Die Angaben in der Programmübersicht wurden sorg-  
fältig geprüft. Es kann keine Garantie für die Vollständigkeit, Richtigkeit und letz-  
te Aktualität übernommen werden.

### **Impressum**

Herausgeber: Alte Oper Frankfurt, Konzert- und Kongresszentrum GmbH,  
Opernplatz, 60313 Frankfurt, Intendant und Geschäftsführer: Dr. Markus Fein;  
Redaktion: Marco Franke; Texte: Ruth Seiberts; Layout und Satz: Larissa Szlomo-  
wicz, Susanne Wagner; Druck: W.B. Druckerei GmbH, Hochheim am Main; Re-  
daktionsschluss: 21 JUNI 2022, Änderungen vorbehalten

### **Fotonachweis**

Fotos: © HMF / Horst Ziegenfusz; Regenschirm © HMF / Frank Plate